

Datum	eingetragen von (anonymisiert)	SEP Erster Entwurf, Seite, Textpassage, Inhalt	Änderung durch SEP Zweiter Entwurf
27.03.2024	K. B.	Betrifft Öffnungszeiten Förderschulen - Ganztags	Statement und Kritik an Öffnungs- und Betreuungszeiten
01.04.2024	B. B.	Förderschulen, Öffnungszeiten, Ferienzeiten, Mittagessen	<p>Ich verstehe aus dem Schulentwicklungsplan vom Februar 2024, dass die Fluxusschule und die Johann-Hinrich-Wichern-Schule aktuell mit Modell Profil 3 beurteilt werden und damit über einen rechtserfüllenden Ganztagesangebot verfügen würden.</p> <p>Die Realität liegt sehr weit davon entfernt</p> <p>Beide Schulen haben deutlich kürze Unterrichts- und Betreuungszeiten als sie es mit Profil 3 haben müssten. Das haben beide Direktoren persönlich bestätigt. Aufgrund von fehlenden Lehrkräften und Personalressourcen sowie fehlender Finanzierung sehen beide Direktoren hier auch keine Änderungsmöglichkeiten.</p> <p>Außerdem gibt es an beiden Schulen nicht an allen Tagen pro Woche Mittagessen.</p> <p>Des Weiteren wird keinerlei Ferienbetreuung angeboten.</p> <p>Gerne fasse ich nochmal die aktuelle Situation an den Schulen zusammen</p> <p>Unterrichtszeiten:</p> <p>Fluxusschule:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Montag, Dienstag, Donnerstag von 08:35-14:40h - Mittwoch nur bis 14h und - Freitag nur bis 12:10h (Kein Mittagessen) - Keine Angebote am Nachmittag (14:30-17 Uhr) bekannt <p>Dies entspricht aktuell Profil 1</p> <p>Johann-Hinrich-Wichern-Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Montag - Donnerstag von 08:20-14h - Freitag von 08:20- 13h (Kein Mittagessen) - Keine Angebote am Nachmittag (14:00-17 Uhr) bekannt <p>Dies entspricht gar keinem Profil.</p> <p>Ganztagschulen mit Profil 3 müssen eine Betreuungszeit von 07:30-16:00/17:00 gewährleisten.</p> <p>Wie kann das zusammen passen? Wieso sind die Schulen mit Profil 3 hinterlegt, wenn sie das nicht ansatzweise erfüllen?</p> <p>Die aktuelle Situation hat für mich mit Ganztagsbetreuung nicht viel zu tun.</p> <p>Ich bitte darum, die Förderschulen nicht aus dem Auge zu lassen und auch für diese ein Ganztageskonzept zu erarbeiten. Die Schulleiter konnten mir leider keine Auskunft dazu geben, wie ab 2026/2027 der Ganztagesanspruch umgesetzt werden wird.</p> <p>Für mich sieht es in dem Bericht „Teilfortschreibung zur Schulentwicklung“ so aus, als gäbe es bei der Fluxusschule und bei der Johann-Hinrich-Wichern Schule keinen Handlungsbedarf. Dies stimmt so aber nicht. Es gibt einen sehr hohen Handlungsbedarf. Ich bitte dies bei der Planung zu berücksichtigen und die Profile im Bericht zu korrigieren. Vielen Dank.</p>
18.04.2024	M. K.	Positiv für Eltern - Ganztagsbetreuung an Schulen	<p>Ich finde diese Idee Phantastisch. Wir leben in den Zeiten, wo beide Elternteile gezwungen sind, arbeiten zu gehen. Und das ist auch nur möglich, wenn man für die Kinder auch die Betreuungsplatz hat. Und das ist momentan super schwierig und man ist oft auf verzweifelt, gerade wenn man hier keine Familie hat und auf sich alleine gestellt ist. Aus diesem Grund wäre es super, wenn es klappen würde die Ganztagschulen einzuführen.</p>
05.05.2024	P. Sch.	Sozialindex, PfdG und teilgebundene Betreuung bis 14:30 Uhr	<p>Vielen dank für die vielen Informationen und Austausch rund um dieses komplexe Thema. Insbesondere war ich von dem Engagement angetan, mit der sie und ihre Kolleginnen auf der Veranstaltung abteilungsübergreifend ihr Ringen um bestmögliche Lösungen dargestellt haben. Verständlich, dass es in Anbetracht der aktuellen Lage darum geht überhaupt den Beschluß zur Ganztagsbetreuung irgendwie umzusetzen. Erlauben Sie mir noch zwei Anmerkungen dazu. 1. Mir fehlt eine Verbindung zu den im Schulentwicklungsplan 2022 bis 2026 noch gemachten sozialen Überlegungen. Der PfdG sieht keine Gewichtung nach Sozialindex vor, wie sie gesagt haben. Ich finde für die Stadt sollte dies bei Umsetzung durchaus ein Aspekt sein, der in der Teilfortschreibung festgeschrieben wird. 2. Auch ist unbestritten die gebundene Ganztagsbetreuung mit einem verbindlichen strukturiertem Angebot der vielversprechendste Ansatz bei unterschiedlichen sozialen Voraussetzungen. Auch mit dem PfdG läßt sich eine teilgebundene Betreuung bis 14.30 Uhr umsetzen. Das wäre doch schon mal was. Ich finde diesbezüglich sollten mehr positive Impulse in der Teilfortschreibung sein.</p>